

Zeitschrift: Protar
Herausgeber: Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes
Band: 7 (1940-1941)
Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt — Sommaire

	Seite		Page
Die Bombenabwürfe auf Basel und Zürich, Dezember 1940	37	Die Aufgaben des Luftschutzarztes.	
Les bombardements de Bâle et de Zurich en décembre 1940	42	Von San.-Oberst Dubs, Korpsarzt 3. A. K.	53
Von/Par M. Koenig		Ergänzende Bemerkungen zu den Aufgaben des Luft-	
Maladies infectieuses et populations civiles.		schutzarztes. Von Oblt. G. Peyer, Laufen	54
Par le Dr L.-M. Sandoz	46	Zum Aufgabenkreis des Luftschutzarztes und der Luft-	
Der Luftkrieg im Jahre 1940. Von Fl.-Oblt. W. Guldemann	50	schutz-Sanitätshilfsstellen. Von Prof. Dettling	54

Die Bombenabwürfe auf Basel und Zürich, Dezember 1940

Von M. Koenig

Die nachfolgenden Ausführungen beruhen zum Teil auf eigenen Erhebungen, zum Teil stützen sie sich auf die Berichte der Kommandanten der Luftschutzorganisationen Basel und Zürich. Diesen Berichten sind auch die Photographien einiger Schadenstellen entnommen.

I. Bombenabwurf auf Basel vom 16./17. Dezember 1940.

1. Die Witterung.

Es war eine kalte, helle Mondnacht bei klarem Himmel.

2. Der Bombenabwurf.

Wie sich aus den Wahrnehmungen von zahlreichen Personen ergibt, überflogen fremde Flugzeuge die Stadt Basel und deren Umgebung in grosser Höhe und warfen unter vier Malen eine Anzahl Bomben ab. Die Einzelheiten über die Abwurfszeiten, die abgeworfenen Bomben und die Schadenstellen sind aus Abb. 1 und der folgenden Tabelle ersichtlich

Tabelle 1.

Bombenabwürfe.

	Zeit	Gebiet	Anzahl und Bombenart	Mutmassliche Gewichte
1. Abwurf	23.06	Areal SBB in Basel	5 Brisanzbomben	100 bzw. 500 Pfund
2. Abwurf	23.10	Winkelriedplatz in Basel	6 Brisanzbomben	100 bzw. 500 Pfund
3. Abwurf	00.10	Höheweg in Binningen	4 Brisanzbomben	500 Pfund
		Gemeindegebiet Binningen	ca. 60 Brandbomben	
4. Abwurf	00.29	Güterstrasse und Umgebung in Basel	3 Brisanzbomben	500 bzw. 1000 Pfund
			(wovon 1 Blindgänger von 1000 Pfund)	

3. Die Schäden.

Es wurden folgende Schäden, nach Abwurfstellen geordnet, festgestellt:

Tabelle 2.

Verursachte Schäden.

- Abwurfstelle:** Geleise aufgerissen, Fahrleitung zerstört, umfangreiche Zerstörungen am Wagenmaterial, Splitterschäden an Gebäuden.
- Abwurfstelle:** Ein Gebäude durch Nahtreffer stark beschädigt (Abb. 2); Mobiliar- und Materialschäden; Gas- und Telephonleitungen unterbrochen; umfangreiche Splitterschäden an Gebäuden; eine Frau durch Bombensplitter am Kopf tödlich verletzt. (Sie hatte ihr Kind in den Keller verbracht, kehrte in die Wohnung zurück, um etwas zu holen und wurde im Hausgang getroffen.)
- Abwurfstelle:** Ein kleines Einfamilienhaus durch Volltreffer zerstört, oberes Geschoss vollständig, Erdgeschoss teilweise eingestürzt. Keller intakt. (Abb. 3 und 4.) Von den fünf Bewohnern drei im Bett getötet. Eine Hausfassade eingestürzt, Haus schwer erschüttert, Bewohner unversehrt (Abb. 5). Sprengtrichter im Garten, geringer Materialschaden (Abb. 6). Brandbombeneinschläge auf offenem Gelände.
- Abwurfstelle:** Eine Seitenfassade durch Blindgänger aufgerissen und Kellerwand des Nachbarhauses durchschlagen. Durchschlag einer Bombe durch sechs Stöcke eines Neubaus, Explosion im Parterre, Schutzraumdecke unversehrt. Erhebliche Gebäudeschäden. Umfangreiche Splitterschäden an Gebäuden.